

Neues Galerieprojekt als Treffpunkt für Kunstinteressierte

„Impulse“ für die Steiner Kunstszene



Das neue Kunstprojekt lockte bereits viele Besucher aus der Region an.

28 Künstler mit über 200 Arbeiten präsentiert zur Zeit die Galerie Landskron-Schneizik unter dem Titel „Impulse“ im ehemaligen Faber Castell'schen Verwaltungsgebäude gegenüber dem Schloß. Auf über 800 qm, verteilt auf zwei Etagen zeigen die beiden Macherinnen Inge Landskron und Regina Schneizik ein Galerieprojekt besonderer „Art“.

Gleich im Treppenaufgang empfangen den kunstinteressierten Besucher stattliche Frauenporträts sowie spindelförmige Kunststoff-Objekte. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt jedoch

auf der Malerei, doch sind auch Objekt, Textilkunst und Bildhauerei mit markanten Positionen vertreten. Die lichten Räume in dem Gebäude lassen dabei jeden Künstler, die sich aus namhaften

regionalen und überregionalen Kunstschaaffenden rekrutieren, in einem besonderen Licht erscheinen. Farbfeuerwerke auf Leinwand wechseln sich ab mit pastöser Landschaftsmalerei, stählermen Seilgeflech-ten und filigranen Holzskulpturen.

Mit dem Gebäude in der Bahnhofstr. 1, haben Landskron-Schneizik ein ideales Quartier für ihr Galerieprojekt gefunden. Die Ausstellung selbst ist noch bis zum

17. April (auch Sa. und So.) geöffnet.

Wie lange die neue Steiner Kunstadresse bestehen bleibt hängt davon ab, wann ein neuer Mieter für das Gebäude gefunden wird.

Führungen finden am:
26. März, 2./9./16. April
jeweils um 14.00 Uhr statt.